

Piz Minor (3049 m) - Piz dals Lejs

Skitour | Livigno Alpen

950 Hm | Aufstieg 03:30 Std. | Schwierigkeit (3 von 6)



Durch den kleinen Schönheitsfehler der Tour, den flachen Anstieg durchs Val da Fain, ist die Route nie überlaufen, auch wenn man meist eine Spur vorfindet. Die Aussicht auf die Berninagruppe ist vom Gipfel berauschend und auf der nordseitigen Abfahrt findet man häufig guten Pulverschnee. Außerdem kann man ohne großen zeitlichen Aufwand 2 Gipfel besteigen.

1 2 3 4 5 6

Schwierigkeit



Kondition



Gefahrenpotenzial



Landschaft



Frequentierung



Anfahrt:

Von Norden: Über den Fernpass, Imst, Richtung Landeck bis Autobahnausfahrt St. Moritz/Reschenpass, durch den Tunnel und über Martina ins Engadin. Bei Zernez Richtung St. Moritz. Bei Samedan Richtung Pontresina und weiter Richtung Bernina Pass bis Bernina Suot. Parkmöglichkeit bei der Diavolezza Seilbahn (gegenüber dem Ausgangspunkt).
Navi-Adresse: CH-7504 Pontresina, Bernina Suot 6

Ausgangspunkt:

Bernina Suot (2046 m) an der Berninapass-Straße, kurz hinter dem schönen, alten Gasthaus Bernina-Haus

Route:

Schräg gegenüber der Diavolezza-Seilbahn öffnet sich das Val da Fain. Man hält sich von Anfang an auf der linken Talseite, also links des Baches „Ova da la Val da Fain“. (Häufig queren Skibergsteiger auch rechts, also in den Steilflanken des Piz Alv, hinein ins Tal. Wir raten aber davon ab, denn die Zeitersparnis ist gering. Außerdem ist diese Route den Lawinen wesentlich mehr ausgesetzt und auch unangenehmer zu gehen.) Mit geringer Steigung wandert man gemütlich hinein ins Tal bis kurz vor die Alp la Stretta. Auf etwa 2380m dreht man nach rechts, Richtung Süden, auf den schönen Hang zwischen den Ausläufern des Muot Arduond und des Minor zu. Man steigt erst flach, dann etwas links haltend und steiler, südwestlich unter dem Muot Arduond hindurch zum Punkt 2832 der Schweizer Landeskarte. Hier muss man sich entscheiden, ob man zum Piz Minor oder zum Piz dals Lejs will. Zum Piz Minor geht es nach rechts, nach Südwesten empor zum Kamm, den man rechts vom Gipfel erreicht. Nach links über den Kamm zum höchsten Punkt. Zum Piz dals Lejs zielt man vom Punkt 2832 Richtung Süden und erreicht so den Verbindungskamm zwischen Minor und Piz dals Lejs in einem ausgeprägten Sattel (2922 m). Hier nach links über den teilweise steilen Schneegrat zum höchsten Punkt.

Anfahrt:

Entlang des Aufstiegs.

Charakter:

Höchstens mittelschwere Skitouren mit jedoch teilweise steilen Hängen ($>30^\circ$). Um die wirklich schöne Abfahrt vom Minor hinunter zur Alp la Stretta genießen zu können, muss man erst einmal den langen, flachen Anstieg durchs Val da Fain hinter sich bringen. Schwierig ist die Route dabei nie. Nur der Schneegrat zum Gipfel des Piz dals Lejs erfordert ein wenig Trittsicherheit und Geschick, will man ihn mit Ski bewältigen. Belohnt wird man bei beiden Gipfeln mit einem super Bernina-Blick.

Lawinengefahr:

mittel

Exposition:

Abfahrt: Nord

Aufstiegszeit:

3,5 Stunden

Tourdaten:

Höhendifferenz: 950 Höhenmeter; Distanz: 7 km (zum Minor)

Jahreszeit:

Hochwinter bis April

Stützpunkt:

keiner

Tipp:

Man kann aus der Tour eine Drei- Gipfel-Runde machen, wenn man beim Aufstieg, den [Muot Arduond](#) (2878 m) nicht links liegen lässt, sondern in etwa 5 bis 10 Minuten zu seinem Gipfelplateau hinaufwandert.

Karte:

Landeskarte der Schweiz „Oberengadin“, 5013, 1:50.000.

Autor:

Bernhard Ziegler; Bilder: Michael Pröttel & Ziegler